

J. G. Cotta'sche Buchhandlung
Nachfolger.

[9431]

Stuttgart, Anfang März 1890.

P. P.

Soeben erschienen in unserem Verlage die nachstehenden wichtigen Neuigkeiten, welche wir an alle Firmen expedierten, welche verlangten und mit uns in offener Rechnung stehen:

Deutsche Geschichte

unter den

Habsburgern u. Luxemburgern

(1273—1437).

Von

Theodor Lindner.

Erster Band:

Deutsche Geschichte von Rudolf von Habsburg bis zu Ludwig dem Bayern.

Großoktav. 490 Seiten.

Geheftet 6 *M* ord., 4 *M* 50 *§* netto u. gegen bar.

Die zwei Jahrhunderte der deutschen Geschichte, welche zwischen dem Interregnum und der Reformation liegen, haben bisher eine zusammenhängende Darstellung, welche den Anforderungen eines gebildeten Leserkreises wie der Wissenschaftlichkeit entspricht, nicht gefunden. Gleichwohl sind sie für die Entwicklung unseres Volkes von höchster Bedeutung. Der vorliegende erste Band stellt die Regierungen der deutschen Könige von Rudolf von Habsburg bis zu Ludwig dem Bayern einschließlich dar; besonders dürfte der große Kampf, welchen unter letzterem das deutsche Volk gegen die Bestrebungen des Papsttums führte, die Aufmerksamkeit in Anspruch nehmen. Der Verfasser hat sich namentlich bemüht, durch scharfe Charakteristiken der handelnden Personen ein lebendiges Bild der Ereignisse zu schaffen.

Deutsche Geschichte

im Zeitraum

der Gründung des preussischen Königthums.

Von

Hans v. Zwiédineck-Südenhorst.

Erster Band:

Vom westfälischen Frieden bis zum Tode des großen Kurfürsten.

Großoktav. 600 Seiten.

Geheftet 8 *M* ord., 6 *M* netto u. gegen bar.

Die politischen Errungenschaften des deutschen Volkes haben notwendigerweise auch ihren Einfluß auf die Beurteilung der Vergangenheit, auf die geschichtliche Auffassung unserer staatlichen Entwicklung nehmen müssen. Die Gründung des preussischen Königthums hat daher für die deutsche Geschichte eine Bedeutung erlangt, welche ihr vor wenigen Jahrzehnten noch niemand beizumessen vermochte. Es war dem Herausgeber

der Bibliothek deutscher Geschichte vorbehalten, die Zeit, in welcher diese Gründung vor sich ging, d. i. das Jahrhundert, welches die Regierungen des großen Kurfürsten, des ersten Königs von Preußen und des Vaters Friedrichs des Großen umfaßt, vom Gesichtspunkte unserer neu gewonnenen nationalen Anschauung als eine innerlich zusammenhängende Entwicklungsperiode, als ein geschichtliches Zeitalter zu erfassen und darzustellen. Das Grundwerk, welches der große Kurfürst errichtet und befestigt hat, bildet den Hauptgegenstand des ersten Bandes, der sich jedoch auch mit dem Kulturzustande Deutschlands nach dem dreißigjährigen Kriege, mit der Machtentfaltung Frankreichs, mit den Kriegen im Westen und Osten des alternden Reiches eingehend beschäftigt. Der Verfasser bemüht sich, die großen Erscheinungen, welche auf die Gestaltung der deutschen Verhältnisse bestimmend eingewirkt haben, in voller Deutlichkeit in den Vordergrund zu stellen, ohne jedoch die Begebenheiten außer acht zu lassen, welche für einzelne Landschaften, Familien und kleinere Staatsverbände Wichtigkeit erlangt haben. Es wird daher auch der Freund der geschichtlichen Details durch das in dem Werke niedergelegte Material von sicher gestellten Thatsachen befriedigt werden.

Die Feuerungen
mit flüssigen Brennstoffen.

Von

Ignatz Lew.

Mit Figuren im Text und 7 lithographierten Doppeltafeln.

Oktav. 92 Seiten. Geh. 5 *M* ord., 3 *M* 75 *§* netto u. gegen bar.

Die vielfache Verwendung, welche die flüssigen Brennstoffe in kurzer Zeit gefunden haben und in stetig steigendem Maße finden werden, war die Veranlassung, das bisher in Zeitschriften und Monographien zerstreute Material zu sammeln und zu sichten. Das vorliegende Werk enthält in möglichst gedrängter Fassung die theoretischen Grundsätze, welche die Verwendung der flüssigen Brennstoffe bedingen, sowie die reich illustrierten Beschreibungen ausgeführter Brenneinrichtungen für die Dampfgewinnung zu technischen Betrieben (stationäre Kessel, Lokomotiven), für das Hüttenwesen und für die Zimmerfeuerung. Bei der Neuheit und der vielseitigen Verwendbarkeit des Gegenstandes wird das vorliegende Werk die Aufmerksamkeit aller technischen Kreise in hohem Grade in Anspruch nehmen.

König Ottobars
Glück und Ende.

Trauerspiel in fünf Aufzügen

von

Franz Grillparzer.

Schulausgabe, mit Einleitungen und Anmerkungen von

Dr. Adolf Lichtenheld,

I. I. Professor am Staatsgymnasium im IX. Bezirk in Wien.

Oktav. 220 Seiten. Kart. 1 *M* 20 *§* ord., 90 *§* netto u. gegen bar.

Im Anschluß an die kürzlich erschienene Schulausgabe von Grillparzers „Ahnfrau“ bieten wir Ihnen hiermit, von demselben Herausgeber bearbeitet, „König Ottobars Glück und Ende“ und bitten diese neue Schulausgabe allen Schuldirektoren und Lehrern für den deutschen Unterricht an den gelehrten Anstalten, insbesondere aber denjenigen zur Ansicht übersenden zu wollen, welche die „Ahnfrau“ bereits zur Einführung brachten.

Wir bitten den vorstehenden Werken Ihr freundliches Interesse entgegenzubringen und sie zweckmäßig zu versenden. Bei weiterem Bedarf stehen gern weitere Exemplare zu Diensten.

Hochachtungsvoll Ihre ergebenen

J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger.
Verlag von Ulrich Kracht in Berlin W.
[9513]

Soeben erschien in meinem Verlage:

Kaiser Wilhelm der Erste,
der Siegreiche

und

Fürst Bismarck, sein Reichskanzler

von

Wilhelm Sehring.

Zweite Auflage.

4 Bogen. gr. 8°. 60 *§* ord.,
40 *§* netto bar. 13/12 Exemplare.

Trotz der so zahlreich erschienenen Kaiser- und Bismarck-Litteratur werden die obigen Gedenklätter nicht verfehlen, die Aufmerksamkeit sowohl der Presse als auch des Publikums auf sich zu lenken.

Der rühmlichst bekannte Autor — ein jetzt 74-jähriger Greis — verbindet in diesem eigenartigen Werke die Schärfe und Knappheit eines Johannes Scherr mit der poetischen Begeisterung eines Moritz Arndt.

Da ein großer Teil der ersten Auflage durch Subskription von begeisterten Freunden des greisen, durch Schicksalsschläge tief gebeugten Dichters bereits absorbiert ist, so kann ich leider nur bar liefern, gewähre aber den Herren Kollegen

ein Probeexemplar für 35 *§* bar.

Hochachtungsvoll

Berlin W., Potsdamerstraße 82,
im März 1890.

Ulrich Kracht.

[9495] Dem früheren Bedarf entsprechend wurde versandt:

Arbeiten

aus dem

Kaiserl. Gesundheitsamte.

Band VI. — Heft 1.

Preis 8 *M*.

Weiteren Bedarf wollen Sie verlangen.

Berlin, März 1890.

Julius Springer.